

# RS OGH 1972/11/21 10Os64/72 (10Os65/72), 11Os190/71

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.11.1972

## Norm

StGB §5 Abs1 B

## Rechtssatz

Der Täter handelt dann mit dolus eventualis, wenn er das verbrecherische Übel zwar nicht erstrebt, es auch nicht als untrennbar, sondern bloß als möglich verbunden mit den von ihm bezweckten Folgen seiner Handlung betrachtet, es aber doch in Kauf nimmt, darin einwilligt, es billigt und damit einverstanden ist, falls sein Ziel eben anders nicht erreichbar ist.

## Entscheidungstexte

- 11 Os 190/71

Entscheidungstext OGH 15.12.1971 11 Os 190/71

Vgl; Beisatz: Vgl jedoch § 5 Abs 1 zweiter Halbsatz StGB: Auf die innere Einstellung des Täters, ein Billigen etc des Erfolgs, kommt es nicht mehr an; der Täter muß sich mit dem Erfolg abfinden. (T1) Veröff: EvBl 1972/212 S 407 = JBI 1972,377

- 10 Os 64/72

Entscheidungstext OGH 21.11.1972 10 Os 64/72

Veröff: EvBl 1973/122 S 271

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0088963

## Dokumentnummer

JJR\_19721121\_OGH0002\_0100OS00064\_7200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>